

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schmidt“ vom 27. Juni 2022 11:29

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Also kann auch jemand, der bei entsprechender passender Verkehrs-/Westerland gerne mal schneller fährt sagen: ich finde eine Geschwindigkeitsbegrenzung sinnvoll. Auch wenn ich passend reagieren und fahren kann.

Nochmal: jeder (!) behauptet von sich, angepasst und angemessen zu fahren. Auch die Leute, die mit 250 km/h über vermeindlich freie Straßen rasen und die Leute, die mit 70 km/h auf der rechten Spur fahren und die Leute, die kilometer weit mit 90 km/h auf der mittleren Spur fahren. Entweder hält man 120/130 km/h für eine sinnvolle Begrenzung, dann fährt man auch selbst so. Oder man fährt selbst ab und an 150 km/h oder mehr, dann ist es Augenwischerei, für eine allgemeine Geschwindigkeitsbegrenzung zu sein. Es stellt sich doch kein rationaler Mensch hin und sagt "Ja also, ICH fahre ja immer total angemessen, aber die anderen, das sind die Gefährlichen, die müssen reguliert werden. Und bis die reguliert sind, rase ich selbst weiter vor mich hin. Weil ICH ja immer alles richtig mache und deshalb auch 150 oder mehr fahren kann, ohne jemanden zu gefährden, aber alle anderen nicht."

Unfälle passieren, weil Menschen sich nicht angepasst verhalten. Auch bei 150 km/h. Die Unfallverursacher denken auch alle, sie führen total angemessen und angepasst.